



# Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Kirchlengern



## Aufnahmeantrag für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Kirchlengern

Ich bitte um Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Kirchlengern,

Löschgruppe

Kirchlengern-Süd

Kirchlengern-Ort

Kirchlengern-Mitte

Kirchlengern-Nord

und Zuweisung zur/m

Einsatzabteilung

Unterstützungsabteilung

Name

Geb.-Datum

Vorname

Geb.-Ort

Straße

Staatsangehörigkeit

PLZ/Wohnort

Mobilnummer

E-Mail

### Bankverbindung

Bank

IBAN

### Berufliches

Beruf

Arbeitgeber: Name der Firma

Straße

PLZ, Ort

Ausgeübter Beruf am Standort der Löschgruppe

ja

nein

Anfahrtsstrecke vom Arbeitsplatz zum Gerätehaus  km

Regelmäßige Arbeitszeit von ca.  Uhr bis ca.  Uhr

Regelmäßige berufliche Wechselschicht

ja

nein

Regelmäßiger beruflicher Wochenenddienst

ja

nein

Für Einsätze während Arbeitszeit verfügbar

ja

nein

## Führerscheinklasse

A       A1       B       BE       alte Klasse 3   
C       CE       C1       C1E       alte Klasse 2

## Mitgliedschaft in weiteren Hilfsorganisationen

Mitgliedschaft in einer anderen Feuerwehr ja       nein       wenn ja,

Eintrittsdatum       Austrittsdatum

Name der Feuerwehr       Kreis

Letzter Dienstgrad       Letzte Funktion

Mitgliedschaft in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis der Gefahrenabwehr oder einer Organisation nach §18,19 BHKG ja       nein       wenn ja,

Organisation:

Eintritt:       Funktion:

**1.** Ich ermächtige hiermit die zuständige Kommunalverwaltung, in meinem Namen ein Führungszeugnis gem. § 30 BZRG zu beantragen und zu meiner Mitgliedsakte zu nehmen.

**2.** Ich versichere, dass ich nicht wegen einer der in §21 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 VOFF NRW genannten Taten, insbesondere wegen Diebstahls und Unterschlagung oder wegen vorsätzlicher Brandstiftung oder Körperverletzung, vorbestraft bin.

**3.** Ich versichere, dass ich für den Dienst in der Feuerwehr gesundheitlich tauglich bin. Ich leide insbesondere nicht an einer Herz-/Kreislauferkrankung oder einer chronischen Atemwegserkrankung. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass mir eine regelmäßige Impfung gegen Hepatitis A und B zusteht dessen Kosten durch die Kommune erstattet werden.

**4.** Ich versichere, dass ich über die Pflichten gem. §12,13 VOFF NRW aufgeklärt wurde und diese einhalten werde. Insbesondere verpflichte ich mich

- zum Bekenntnis der freiheitlich-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes,
- meine Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen und das Ehrenamt zum Wohl der Allgemeinheit auszuüben
- die übertragenen Aufgaben uneigennützig nach bestem Gewissen und durch eine von gegenseitigem Respekt sowie Beistand geprägtes Zusammenwirken wahrzunehmen,
- über die mir oder bei Gelegenheit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren
- während der Zeit im Einsatzdienst an Veranstaltungen im Sinne des §9 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG NRW) teilzunehmen und mich kontinuierlich gem. § 32 Absatz 5 BHKG fortzubilden.
- kein privates technisches Eigentum (Handy, Kamera etc.) bei jeglichen Dienstveranstaltungen außer nach Anweisung durch eine befugte Person zu nutzen. Bei Beschädigung im Rahmen einer Zuwiderhandlung wird kein Kostenersatz durch die Kommune geleistet.
- die zur Verfügung gestellte Ausrüstung pfleglich zu behandeln und nach Ausscheiden aus dem Feuerwehrdienst vollständig und gesäubert zurück zu geben. Sollte dies durch mein Verschulden nicht geschehen, bin ich damit einverstanden, dass mir die Ausrüstungsgegenstände zum jeweiligen Tagespreis in Rechnung gestellt werden.

**5.** Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben im Aufnahmeantrag. Mir ist bekannt, dass im Rahmen des Dienstverhältnisses gem. § 7 VOFF NRW eine Mitgliedsakte geführt und aufbewahrt wird; dies kann elektronisch geführt werden und muss nach dem Ausscheiden aus der Feuerwehr mindestens zehn Jahre aufbewahrt werden.

Ich bin ausdrücklich damit einverstanden, dass meine hier angegebenen Daten und alle weiteren im Laufe des Dienstverhältnisses entstehenden Daten für den Zweck der Personalverwaltung im Rahmen des Feuerwehrdienstes gespeichert werden. Ich bin

damit einverstanden, dass mein Führungszeugnis zur Mitgliedsakte genommen wird. Ich bin auch damit einverstanden, dass im Rahmen der gesundheitlichen Tauglichkeitsuntersuchung Gesundheitsdaten vom beauftragten Arzt erhoben und gespeichert werden und das Untersuchungsergebnis zur Tauglichkeit im Feuerwehrdienst der Kommunalverwaltung mitgeteilt und von dieser gespeichert wird. Ich stimme der Veröffentlichung von Fotos für die Öffentlichkeits- und Pressearbeit zu, sofern Sie im Rahmen des Dienst- und Einsatzbetriebes gemacht wurden. Von meinem Recht am eigenen Bild werde ich bei solchen Bildern nicht Gebrauch machen

Bin ich hiermit nicht einverstanden, kann der Aufnahmeantrag nicht stattgegeben werden, da die gem. § 7 VOFF NRW vorgeschriebene Führung der Mitgliedsakte und die Feststellung der nach § 8 VOFF NRW vorgeschriebene Tauglichkeit obligatorisch ist.

#### **6. Hinweis zum Datenschutz:**

Seit dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutzverordnung (DSGVO) ein neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und der EU. Sowohl die neue DSGVO als auch das Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und die Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr (VOFF NRW) enthalten Vorschriften zur Datenverarbeitung. Daher werden Sie auf folgendes hingewiesen:

Soweit es für die Durchführung des BHKG und der VOFF NRW im Einzelfall erforderlich ist, werden ihre Daten manuell bzw. automatisiert verarbeitet (d. h. insbesondere erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert und übermittelt; vgl. Artikel 6 Abs. 1 und Art. 4 Nr. 2 DSGVO) Die zuständige Gemeinde Kirchlengern ist hierbei „Verantwortliche“ im Sinne des Artikel 4 Nr. 7 DSGVO. Alle Kontaktdaten finden Sie am Ende der Hinweise.

#### **Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, auf Datenübertragbarkeit und Widerspruch; Widerruf einer Einwilligung, Beschwerde**

Wenn Sie eine Auskunft zu den zu ihrer Person gespeicherten Daten wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Kirchlengern. Sie können auch Kontakt zu der/dem örtlichen Datenschutzbeauftragten aufnehmen. Auf Wunsch wird Ihnen ein Auszug zu den zu ihrer Person gespeicherten Daten zur Verfügung gestellt. Wenn Sie feststellen, dass zu ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie jederzeit die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten verlangen. Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO in Verbindung mit dem §84 Abs. 3 SGB X können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten verlangen. Dies kommt z. B. dann in Betracht, wenn die Kommunalverwaltung Kirchlengern die Daten nicht mehr länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen und eine Löschung der Daten ihre schutzwürdigen Interessen beeinträchtigt würde.

Es besteht kein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, da die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse liegt (vgl. Art. 21 Abs. 3 DSGVO) Es besteht auch kein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO, da die Vorschriften die Verarbeitung von personenbezogenen Daten vorsehen. Sollten ihre personenbezogenen Daten auf Grund ihrer ausdrücklichen Einwilligung verarbeitet (d.h. insbesondere erhoben) worden sein, können Sie diese Einwilligung jederzeit nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen. Dadurch wird jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung ihrer Daten bis zum Widerruf berührt. Sollten sie mit den Auskünften der Kommunalverwaltung Kirchlengern bzw. mit der von ihr vorgenommenen Verarbeitung personenbezogener Daten nicht einverstanden sein, können Sie sich mit einer Beschwerde an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen als Aufsichtsbehörde wenden.

#### **Kontakt Daten:**

Verantwortlicher:

Gemeinde Kirchlengern – Der Bürgermeister-, Rathausplatz 1, 32278 Kirchlengern, Tel. 05223-7573-0, [info@kirchlengern.de](mailto:info@kirchlengern.de)

Behördlicher Datenschutzbeauftragter:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Kirchlengern -persönlich-, Rathausplatz 1

32278 Kirchlengern, Tel. 05223-7573-0, [datenschutz@kirchlengern.de](mailto:datenschutz@kirchlengern.de)

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel. 0211-38424-0, Fax. 0211-3842410, [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

**7.** Ich versichere die Hinweise in diesem Aufnahmeantrag und die weiteren mit mir im Aufnahmegespräch nach §2 Abs. 3 VOFF NRW erläuterten besonderen Regeln innerhalb der kommunalen Feuerwehr verstanden zu haben und diese zu beachten. Ich beantrage hiermit die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Kirchlengern. Auf die 6-monatige Probezeit wurde ich hingewiesen.

---

Ort, Datum

Antragsteller

Sorge-/Erziehungsberechtigter

**Das Aufnahmegespräch gem. § 2 Abs. 3 VOFF NRW wurde durchgeführt.**

Dienstgrad, Vor- und Zuname, Funktion:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

---

**Untenstehendes ist nur vom Leiter der Feuerwehr auszufüllen:**

Aufnahme: ja  nein

Aufnahmedatum

Mitglieds- oder Dienstausweisnummer:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Leiter der Feuerwehr

Probezeit:  bestanden

nicht bestanden

Verlängerung von:

bis:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Leiter der Feuerwehr

\_\_\_\_\_  
(Name)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift)

An die  
Gemeinde Kirchlengern  
FB Ordnung und Soziales  
Rathausplatz 1  
32278 Kirchlengern

**Erklärung zur Anwendung des allgemeinen Freibetrags beim Feuerwehrdienst**  
**für das Jahr 20.....**

In meiner Eigenschaft als Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann erhalte ich eine Einsatzentschädigung. Zur Berücksichtigung des nach § 3 Nr. 26a EStG begünstigten Betrags erkläre ich:

**1. Zur Anwendung des Freibetrags:**

- \* Ich übe neben meiner oben genannten Feuerwehrtätigkeit **keine** weitere nach § 3 Nr. 26a EStG begünstigte Nebentätigkeit aus und versichere, dass im maßgebenden Kalenderjahr die Steuerbefreiung nicht bereits in einem anderen Dienst- oder Auftragsverhältnis berücksichtigt worden ist oder berücksichtigt wird.
- \* Ich übe mehrere begünstigte Nebentätigkeiten aus, für die die Steuerbefreiung in Anspruch genommen wird. Bei meiner o. g. Feuerwehrtätigkeit kann von dem **Gesamtjahreshöchstbetrag** in Höhe von 720,-- € nur ein Restbetrag von \_\_\_\_\_ € angesetzt werden.

\*Zutreffendes bitte ankreuzen

- 2.** Ich versichere, dass ich die Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe, und werde evtl. Änderungen der Verhältnisse unverzüglich mitteilen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift